



- **Sich vorstellen und Ziel des Gesprächs erklären**
- **Fragen:**
 - >> Medikamentenliste oder Verpackungen dabei?
 - >> Aktuelle Medikamente (Dauer- und Bedarfsmedikation)?
 - >> Spezielle Einnahmeintervalle (wöchentlich, monatlich)?
 - >> Kürzlich abgesetzte oder veränderte Medikamente?
 - >> Nicht-verschreibungspflichtige Medikamente?
 - >> Besondere Darreichungsformen?
 - > Tropfen / Inhalatoren / Suppositorien
 - > Pflaster / Salben
 - > Injektionspräparate
 - >> Pflanzliche Präparate, Vitamine und Nahrungsergänzungsmittel?
 - >> Medikamente für bekannte bzw. häufige Diagnosen (Diabetes, Herzerkrankungen...)?
 - >> Medikamente für häufige Beschwerden (Schmerzen, Schlafstörungen, Obstipation)?
 - >> Allergien und Unverträglichkeiten?
- **Gelegenheit für Rückfragen geben**
- **Ansprechpartner für Nachmeldungen angeben**



Sichere Medikation
Abgleich mit System!



Sichere Medikation Abgleich mit System!

BEI JEDEM MEDIKAMENT ERFASSEN:

- ✓ **Präparat-Name** (bzw. Wirkstoff)
- ✓ **Dosisstärke** (50 mg, 2 mg/ml etc.)
- ✓ **Darreichungsform** (Tabletten, Pflaster etc.)
- ✓ **Einnahmemodus** (wie oft, wann, letzte Einnahme)

10 TIPPS FÜR DIE IDEALE MEDIKATIONSANAMNESE

1. Vor dem Gespräch Informationen sammeln
2. Gute Atmosphäre schaffen
3. Fachausdrücke vermeiden
4. Fragen offen formulieren
5. Befragungsleitfaden verwenden
6. Informationsquellen abgleichen
7. Therapietreue ansprechen
8. Tatsächliche Einnahme erfassen und Diskrepanzen zur Verordnung festhalten
9. Zum Gegencheck Informationen zurückspiegeln
10. Offene Fragen mit vorbehandelnden Ärzten, der Apotheke, der Spitex usw. klären. Einverständnis des Patienten einholen!